

- TOOL TIPP
-
- **Programmmanagement mit**
- **ProjectNetWorld**
- April 2011

TEASER

Beim Programmmanagement geht es um eine koordinierte Umsetzung von, in Zusammenhang stehenden, Projekten zur Erreichung des Programmziels. Gerade diese Vielzahl an Projekten sowie die meist hohe strategische Bedeutung eines Programms erfordern übersichtliche und transparente Strukturen zur erfolgreichen Umsetzung. Lesen Sie hier über Einsatz und Nutzen der ProjectNetWorld als zentrale Arbeitsumgebung für Programme.

Tool-Tipp

Programmmanagement mit ProjectNetWorld

Eine der prägnantesten Definitionen für den Begriff „Programm“ kommt vom Project Management Institute® (PMI) und lautet wie folgt: *"A program is a group of related projects managed in a coordinated way to obtain benefits and control not available from managing them individually."* (Quelle: The Standard of Program Management; PMBOK® Guide - Fourth Edition).

Die Komplexität von Programmen verlangt nach leistungsfähigen Arbeitsumgebungen, die eine umfassende Übersicht über das Programm und dessen Projekte ermöglicht sowie die Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Prozesse gewährleistet.

Beispiele für solche Programme wären: die Einführung von standortübergreifenden IT-Infrastrukturen (z.B. Einführung von einem ERP-System), Unternehmensreorganisationen (z.B. Zusammenführung von Unternehmensbereichen), die Entwicklung einer neuen Produktserie (z.B. die Entwicklung einer neuen Modelserie im Automobilbau) oder auch das, in diesem Newsletter vorgestellte, Programm „ÖkoKauf Wien“.

Eine optimale Arbeitsumgebung für solche Programme ist ProjectNetWorld - eine rein webbasierte Applikation zur Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten, Projektportfolios und Programmen.

ProjectNetWorld ist darauf ausgerichtet, strategische Prozesse und die daraus entstehenden Programme und Projekte, durch übersichtliche Strukturen und effiziente Werkzeuge optimal zu unterstützen.

Der rollenspezifische Mehrwert

Unterstützung findet beim Einsatz der ProjectNetWorld jedoch nicht nur der Programmmanager durch eine übersichtliche und anpassbare Darstellung des Programms und der darin enthaltenen Projekte. Das Programmleitungsteam erhält aufbereitete Informationen in Form von diversen Berichten zur Überwachung der Programmresultate bzw. als Entscheidungsgrundlage für erforderliche Maßnahmen; jedem Projektleiter stehen eigene Projektarbeitsräume zur übersichtlichen Abwicklung der Einzelprojekte zur Verfügung.

Der übersichtliche Programmaufbau

In einem eigenen Arbeitsraum wird das Programm zentral geplant, gesteuert und überwacht. Hier erfolgt die Programmterminplanung, die Programmdokumentation, die Überwachung der Programmziele, -termine, -kosten und -ressourcen.

Die standardisierten Projektstrukturen

Jedes Projekt erhält einen eigenen, dem Programm untergeordneten, Projektarbeitsraum. Abhängig von der Größe der Projekte können dabei die Werkzeuge entsprechend gewählt werden. So kann bei großen Projekten eine genaue Termin- oder Ressourcenplanung erfolgen und bei kleineren Projekten eine Aufgabenverteilung mittels einfacher To-Dos.

Zusätzlich können Best Practice Projekt-Vorlagen definiert und implementiert werden.

Das Vorlagen-Modul der ProjectNetWorld ermöglicht es, aus unternehmensspezifischen Projekt-Standards und –Methoden Projektvorlagen bzw. komplette Vorlagenpools für diverse Projekt-Typen und/oder –Größen zu erstellen. Auf diese Weise können alle Projekte schnell, einfach und auf Basis bewährter bzw. vorgegebener Strukturen initialisiert und abgewickelt werden.

Die effiziente Informationsverteilung

Gerade bei Programmen sind die Mitarbeiter meist an mehreren Projekten beteiligt und benötigen deshalb einen einfachen und übersichtlichen Zugriff auf Informationen aus allen ihren Projekten. Aus diesem Grund kommt der MyWorld, neben dem Bereich der Programm- und Projektarbeitsräume, eine zentrale Rolle zu.

Die MyWorld der persönliche Arbeitsbereich jedes Mitarbeiters versorgt jeden Einzelnen mit übersichtlich zusammengeführten Informationen (wie Aufgaben, Termine, etc.) aus jenen Projekten, an denen er beteiligt ist.

Diese teilnehmerspezifische Informationsaufbereitung reduziert einerseits den Aufwand der Informationsverteilung und erleichtert andererseits die Suche nach Informationen.

Zusätzlich kann sich jeder Teilnehmer Benachrichtigungen einstellen, die ihn per E-Mail über die diversesten Ereignisse im Programm und in den Projekten informiert. Beispiele für solche Benachrichtigungsereignisse wären die Fertigstellung eines Dokuments, der Abschluss einer Aufgabe, die Verschiebung eines Termins, etc..

Das zentrale Monitoring

Im Mittelpunkt jedes Programms sollte ein effizientes Monitoring stehen. Projektübergreifende Kennzahlen wie beispielsweise die Ressourcenauslastung, Terminabweichungen, etc. unterstützen Programmleiter und Programmleitungsteam um einen schnellen Überblick über die maßgeblichen Einflussgrößen des Programms zu erhalten.

Das Berichtswesen der ProjectNetWorld ermöglicht außerdem die grafische Aufbereitung von Programm- und Projektinformationen. Hierbei können Projekthinhalte, Termine, Kosten und Ressourcen aus den Projekten sowie projektübergreifende Kennzahlen in aggregierter Form dargestellt werden (z.B. Risikobetrachtungen, Qualitätsberichte, Trendanalysen, Kennzahlenberichte, Projektabschlussberichte etc.).

Die leistungsfähigen Werkzeuge

Unabhängig davon, ob es sich um Projekte oder Programme handelt, bietet die ProjectNetWorld übersichtliche Strukturen und leistungsfähige Werkzeuge zur Planung, Steuerung und Überwachung. Zusätzlich wird besonderer Wert auf die einfache Bedienbarkeit und schnelle Implementierung gelegt, damit wertvolle Zeit nicht zu Lasten von umfangreichen Schulungsprogrammen und Softwareeinführungen geht.

Der Einsatz der ProjectNetWorld aus Sicht zweier Programmleiter

„Gerade bei Change Management Prozessen sind Koordination und Kommunikation extrem wichtig. Da wir im Zuge unseres Programms Standorte aus ganz Österreich über Ziele, Zwischenergebnisse, aber auch Entscheidungen informieren müssen, ist der Einsatz eines webbasierenden Projektmanagement-Werkzeugs äußerst hilfreich. Entscheidend war für uns, dass die ProjectNetWorld ohne Schulungsaufwand sofort einsetzbar war und durch die hohe Flexibilität der Projektmanagement-Plattform an die unterschiedlichen Anforderungen des Programms und der Einzelprojekte problemlos angepasst werden konnte.“

*Ing. Kurt Hrdlicka, Programmleiter der ÖBB Infrastruktur AG
(Programm: Organisationszusammenführung ÖBB Infrastruktur AG)*

„Unser Programm verlangt von allen MitarbeiterInnen ein hohes Engagement abseits ihrer Linientätigkeit. Damit dieser Einsatz nicht für Administrationstätigkeiten aufgewendet werden muss und zu Lasten der Inhalte geht, ist eine gemeinsame Dokumentations- und Informationsbasis für alle programmrelevanten Dokumente, Inhalte und Termine sehr wichtig. Mit der ProjectNetWorld haben wir eine Lösung gefunden, die unsere Ansprüche optimal abdeckt und sich durch die Zuverlässigkeit und Einfachheit in der Bedienung eine hohe Akzeptanz bei den Beteiligten erworben hat.“

*Ing. Christian Lang, Programmleiter der Wiener Stadtverwaltung
(Programm: „ÖkoKauf Wien“)*